

# GEG nimmt Münchner Campus-Projekt "Junges Quartier Obersendling" in langfristigen Bestand

Frankfurt/München, 13. Februar 2018. Die GEG German Estate Group AG, Frankfurt, nimmt jetzt in München das von ihr entwickelte Campus-Projekt "Junges Quartier Obersendling" (Schertlinstraße 8 und 12) in ihren langfristigen Bestand. Dazu hat sie die Immobilie von einem Konsortium aus einem von Morgan Stanley Real Estate Investing (MSREI) verwalteten Fonds und der Deutsche Immobilien Chancen-Gruppe, Frankfurt, für den von ihr betreuten offenen Spezialfonds "GEG Public Infrastructure 1" erworben. Die Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg, managt das Sondervermögen (AIFM). Das Gesamtinvestitionsvolumen liegt bei rund 170 Mio. EUR. Der Campus mit rund 45.000qm vermietbarer Fläche ist langfristig an die Landeshauptstadt München vermietet, die das Junge Quartier Obersendling als Zentrum mit Modellcharakter für die gemeinsame Ausbildung und Integration junger bedürftiger Menschen mit und ohne Migrationshintergrund nutzt. Auf dem Campus entstehen jetzt in fünf eigenständigen Gebäudekomplexen Büro und Verwaltungsflächen der Stadt München, Kinder und Jugendeinrichtungen, mehrere Aus- und Weiterbildungszentren sowie Apartments. Rund 45 Prozent der Flächen sind für Ausbildungseinrichtungen vorgesehen, rund 30 Prozent für Büros und Verwaltung sowie rund 25 Prozent für Wohneinrichtungen. In 2018 werden die ersten Gebäudeteile bezogen. Der Gesamtkomplex wird spätestens im Laufe des ersten Halbjahres 2019 fertiggestellt sein. Ulrich Höller, Vorsitzender des Vorstands der GEG: "Wir haben mit dem von uns entwickelten Campus ein erstklassiges Immobilieninvestment für unser neues Fondsvehikel getätigt. Das Junge Quartier Obersendling ist ein erstklassiges Modellprojekt, mit der wir gemeinsam mit der Stadt München einen relevanten und vorbildlichen Beitrag zur Verbesserung der Ausbildungssituation und Integration junger Menschen leisten; gleichzeitig erwirtschaftet die Immobilie unseren Investitionspartnern und uns im Fonds eine langfristig attraktive Rendite." Bei der Transaktion waren CMS sowie Drees & Sommer für die GEG beratend tätig. Den Verkäufer berieten Nachmann Rechtsanwälte. Zur Vorgeschichte: Die Verkäufer hatten 2007 von Siemens den einstigen Bürogebäudekomplex aus dem Jahr 1960 erworben. Als Siemens 2015 den Standort final aufgeben hatte, entschieden die Eigentümer, das Areal mit rd. 50.000qm vermietbaren Flächen gemeinsam mit der Landeshauptstadt neu zu positionieren und zu entwickeln. Die GEG hat dabei im Auftrag der Verkäufer für den einstigen Bürogebäudekomplex eine neue Struktur, die ein innovatives Campus-Konzept ermöglicht, entwickelt. Damit erhält der ehemals weitgehend von Büro-Arbeitsplätzen geprägte Campus einen völlig neuen Nutzungsmix. Dazu werden alle fünf Gebäude revitalisiert.

Kontakt: GEG German Estate Group AG Tiffany Diemer Neue Mainzer Straße 2 - 460311 Frankfurt am Main +49 69 274033-1320 <http://geg.de> info@geg.de Pressekontakt: Thomas Pfaff Kommunikation Thomas Pfaff Höchlstraße 281675 Münchenkontakt@pfaff-kommunikation.de +49-89-99249650 pfaff-kommunikation.de

Die GEG German Estate Group AG mit Sitz in Frankfurt ist eine der führenden deutschen Investment- und Asset-Management Plattformen im gewerblichen Immobilienbereich. Der Anlagefokus und die Investitionspolitik konzentrieren sich auf drei Segmente: Institutional Business, Opportunistische Investments und Projektentwicklungen. Im Rahmen dieser klar definierten Strategie hat die GEG seit ihrer Gründung im Jahr 2015 die Chancen konsequent genutzt und ein umfangreiches, diversifiziertes Immobilienportfolio mit rund EUR 2,4 Mrd. Assets under Management aufgebaut. Dazu zählen neben herausragenden Landmark-Immobilien wie der IBC Campus, das Luxushotel Villa Kennedy und das Japan Center in Frankfurt, der Sapporobogen in München sowie Projektentwicklungen wie das Stadtquartier MainTor, der Global Tower oder der RIVERPARK Tower in Frankfurt sowie die Opera Offices in Hamburg. Der langjährige Track Record und die herausragende Reputation des Managements sowie ein hochqualifiziertes, erfahrenes Team bilden das Fundament für eine führende Position im Markt. Die beiden Aktionäre der GEG German Estate Group AG sind die Deutsche Immobilien Chancen-Gruppe aus Frankfurt sowie das weltweit führende Investmenthaus KKR Kohlberg Kravis & Roberts, das in Anlageklassen wie Private Equity, Infrastruktur und auch Immobilien investiert. Der Vorsitzende des Vorstands der GEG ist Ulrich Höller.

Weitere Informationen über die GEG finden Sie unter [www.geg.de](http://www.geg.de)